

Referentin / Referent (m/w/d) im Referat „Schutz der Oberflächengewässer, Gewässerentwicklung, Fischerei, Umweltbildung“

Stellenanbieter: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität

Sie suchen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten Teams einsetzen können? Sie wollen etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen?

Wir, die ca. 400 Beschäftigten des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität in Mainz verfolgen feste Ziele:

Wir wollen, dass für zukünftige Generationen die Lebensgrundlagen erhalten bleiben, die Klimaziele realisiert werden und die Energiewende vorangebracht wird. Wir setzen uns für eine gute Ernährung, artgerechte Tierhaltung, regionale und ökologische Landwirtschaft, nachhaltigen Waldbau und einen modernen, innovativen Ressourcenschutz ein. Wir stehen für sichere Lebensmittel, Produktionsprozesse, für Verbraucherschutz und einen klimaneutralen Personennahverkehr.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine Referentin bzw. einen Referenten (m/w/d)

im Referat „Schutz der Oberflächengewässer, Gewässerentwicklung, Fischerei, Umweltbildung“

der **Abteilung „Wasserwirtschaft“**.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für ein Jahr.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Bewertung des ökologischen und chemischen Zustandes der Fließgewässer und Seen zur fachlichen Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie,
- Steuerung der chemischen und physikalischen Überwachung der Gewässer,
- Mitwirkung in Fragen des Lebensraumes Gewässer (Gewässerökologie, Biodiversität, Klimaanpassung),
- Fachaufsicht und Haushaltskontrolle über die Labore der Wasserwirtschaftsverwaltung,
- Mitwirkung bei Bewirtschaftungsfragen zur Reduzierung von Nähr- und Schadstoffeinträgen in Gewässer,
- Mitarbeit in Fachgremien auf Landes-, Bundes-, und EU-Ebene,



- Mitwirkung beim Vollzug der EU-Richtlinien und -Verordnungen im Bereich Gewässerschutz, insbesondere Badegewässerrichtlinie einschließlich der Berichtspflichten,
- Aufbereitung gewässerökologischer Fragestellungen für umweltpolitische Entscheidungen,
- Mitarbeit an Fachdokumentationen sowie an technischen Richtlinien, Regelwerken und Merkblättern.

Sie erfüllen folgende Bewerbungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbare Abschlüsse) an einer Hochschule oder Universität in der Fachrichtung „Biologie“ oder „Umweltwissenschaften“.

Darüber hinaus wünschenswert und von Vorteil sind:

- Berufserfahrung in den o. g. Aufgabengebieten sowie Erfahrungen mit den Vollzugsaufgaben einer oberen oder obersten Wasserbehörde
- Kenntnisse im Wasser- und Umweltrecht sowie im Umgang mit Richtlinien der EU, speziell der EU-Wasserrahmenrichtlinie,
- Kenntnisse im Bereich finanzieller Förderung, Haushaltsrecht,
- Kenntnisse zu Klimaanpassungsmaßnahmen der Wasserwirtschaft,
- praktische Erfahrungen im Projektmanagement und der Koordination von landes- und bundesweiten Arbeitsgruppen,
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift,

Zu Ihren persönlichen Stärken zählen:

- eine zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise,
- Freude an der interdisziplinären Zusammenarbeit sowie eine ausgeprägte Sozialkompetenz und Teamfähigkeit,
- eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft gepaart mit einer hohen Belastbarkeit,
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte präzise zu erfassen und sie schriftlich wie mündlich klar und verständlich darzustellen,
- gute Kenntnisse in der EDV und Informationstechnik,
- die Kompetenz, ausgewogene und zielorientierte Entscheidungen zu treffen sowie ein situationsgerechtes Durchsetzungsvermögen,
- ein ausgeprägtes Organisationsgeschick,
- eine überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft,
- ein hohes Maß an Motivation und Kommunikationsfähigkeit.

Wir bieten:

- im Beschäftigungsverhältnis ein Entgelt der Entgeltgruppe 13 TV-L.
- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in gesellschaftspolitisch

bedeutsamen Aufgabengebieten,

- Arbeiten in einem motivierten Team,
- eine strukturierte Einarbeitung, u.a. in Inhouse-Seminaren,
- die Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- flexible Arbeitszeiten, gute Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten,
- einen Zuschuss zum Deutschland-Jobticket und zum DB-Jobticket Fernverkehr,
- die Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing,
- umfangreiche Angebote zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung,
- ein vielfältiges Angebot zur Gesundheitsförderung,
- moderne Arbeitsbedingungen (elektronische Akte, persönliche EDV-Ausstattung).

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle dienstliche Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 24/2025 bis zum 04.05.2025** und bitten, diese in möglichst einer PDF-Datei an bewerbung@mkuem.rlp.de zu richten.

Bei Fragen zum Verfahren können Sie sich gerne an Herrn Busch (06131 16-5431) wenden. Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Löber (06131-16-4457) zur Verfügung.

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicken Sie bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>.

Bewerbungsschluss: 04.05.2025

Stellenanbieter: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität
Wasserwirtschaft
Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz, Deutschland

WWW: <https://mkuem.rlp.de>

Ansprechpartner: fachl.: Herr Löber; zum Verfahren: Herr Busch

Telefon: 06131 16-4457; -5431

E-Mail: bewerbung@mkuem.rlp.de

Online-Bewerbung: bewerbung@mkuem.rlp.de

Sonstiges: Kennziffer 24/2025

Ursprünglich veröffentlicht: 11.04.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100144261>